

Lernen mit Sinn und Ziel

Der Weg ins Zentrum des Lernens – Eine Rezension

von Nicolai Jürgensen

Der Aufbau erfolgreicher Lernstrategien braucht Voraussetzungen, die in den körperlich-basalen Bereichen angesiedelt sind. Hierzu gehören auch und vor allem die Sinne. Zur Behebung von Beeinträchtigungen des Lernens sowie zur Verbesserung von Lernstrategien wird bei Kindern wie bei Erwachsenen in der Regel auf herkömmliche Strategien im Sinne von mehr Lernen, intensiverem Lernen (Üben, Pauken) zugegriffen. Wer jedoch neue Ansätze zur Optimierung von Lernprozessen aus der lerntherapeutischen Praxis und eine erweiterte Perspektive auf grundlegende Prinzipien des Lernens bei Kindern und bei Erwachsenen bekommen möchte, findet wertvolle Anregungen in den neuen Ansätzen für besseres Lernen aus der Teschler Lernförderung, die in diesem Werk von Wilfried Teschler vorgestellt werden.

Der Autor ist als Ausbilder und Seminarleiter in der Erwachsenenbildung tätig und hat in seiner über 25jährigen Tätigkeit eine Körpertherapiemethode und eine Methode zur Verbesserung des Lernens begründet. Gemeinsam mit seiner Frau (Buchtip: Frauke Teschler, Fit fürs Lernen, rezensiert im Magazin Auswege am 14.5.2009) arbeitet er in eigener Praxis in Düsseldorf mit Kindern und Erwachsenen und vermittelt Pädagogen, Therapeuten und interessierten Laien methodische Ansätze zur Verbesserung des Lernens.

Kernfragen des Buches sind:

- Was sind die Grundlagen erfolgreichen Lernens?
- Was sind wesentliche Unterschiede des Lernens bei Kindern und bei Erwachsenen, und was bedeutet dies für den Aufbau erfolgreicher Lernstrategien?

Teschler beantwortet diese Fragen vor dem Hintergrund seiner praktischen Erfahrung und bezieht wissenschaftliche Erkenntnis mit ein. Sein Verständnis von Lernen geht über das rein pädagogische Bild davon, wie Lernprozesse ablaufen, hinaus. *„Der Mensch lernt also von Kopf bis Fuß mit Muskeln, Haut und Knochen und nicht nur durch, in und mit dem Gehirn. (...) Nur wenn ein Ereignis erkannt, abstrahiert und **nacherlebt** wird, ist das damit verbundene Erleben und Verhalten bearbeitbar, evtl. lösbar, veränderbar.“* Um diese neuen Einsichten für Lernprozesse nutzen zu können, stellt der Autor im Hauptteil des Buches das Training der Sinne vor. Die bebilderten Übungsbeschreibungen machen vorstellbar, wie die Methode in der Schule, in therapeutischen Einrichtungen oder zu Hause eingesetzt werden kann.

Lernen ist, auf diese Weise praktiziert, nicht mehr nur an den Handlungen und Erkenntnissen zu beobachten, die es hervorbringt. Das Training der Sinne soll dabei helfen, die basalen Voraussetzungen des Lernens und die Aufnahmefähigkeit zu verbessern, eine bessere Verarbeitung des Ge-

lernten ermöglichen und den Output zu optimieren. Lernen wird hier zu einer direkten, körperlichen, sinnlichen und spürbaren Erfahrung, die sich direkt auf die Aufnahme des zu Lernenden, seine Verarbeitung und die Präsentation des Gelernten durch Handlungen, Produkte und Einsichten auswirkt. Ergänzend werden vier Übungen beschrieben, die sich positiv auf das allgemeine Befinden des Menschen auswirken und die allgemeine Lernfähigkeit unterstützen, zu den Themen:

- emotionale Stabilität
- Mut
- Ich-Kongruenz
- Kopf- / Gehirnaktivierung

Fazit:

Wilfried Teschler richtet sein Buch gleichermaßen an Kinder und Erwachsene und bemerkt explizit, dass ausgewählte Übungen auch zur Verbesserung der Lernfähigkeit von behinderten Menschen eingesetzt werden können. Das sehr praktisch ausgerichtete, auch für Laien gut verständliche Buch schildert einen therapeutisch-pädagogischen Ansatz, in dem auch kritische Überlegungen zur traditionellen Sichtweise von Lernbeeinträchtigungen einen Platz finden. „*Lernen ist Lust am Leben. Kindern sollte man sie nicht nehmen, und Erwachsene können sie zurück gewinnen.*“ Es eröffnet sich für alle an pädagogischen und pädagogisch-therapeutischen Prozessen Beteiligten in der Schule, in therapeutischen Institutionen sowie für Eltern und Kinder eine neue Herangehensweise, die eine sinnvolle Erweiterung sein kann.

Wilfried Teschler:

Lernen mit Sinn und Ziel. Neue Ansätze für besseres Lernen.

Polarity Verlag, Düsseldorf 2009
1. Aufl.
Broschiert, 92 S., 12,80 €
ISBN 978-3-939578-27-7



Über den Autor

Nicolai Jürgensen arbeitet als Sprachheillehrer in einer Schule und als freiberuflicher Therapeut im Institut für Lernförderung Lernen in Bewegung in Hamburg. Er ist ausgebildet in der Teschler Lernförderung und einer Körpertherapiemethode, verfügt über eine langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern mit Sprach- und Lernbeeinträchtigungen und bietet Seminare in der Erwachsenenbildung an.

Kontakt:

Nicolai.Juergensen@gmx.de

AUSWEGE – Perspektiven für den Erziehungsalltag

Online-Magazin für Bildung, Beratung, Erziehung und Unterricht

<http://www.magazin-auswege.de/>
auswege@gmail.com